

Vorgaben :

1) Lehrplan zur Erprobung für den Ausbildungsberuf Metallbauer/Metallbauerin (Entwurf, 31.7.2002):

Berufsspezifisches Anforderungsprofil

Tätigkeitsprofil

Das Tätigkeitsprofil in diesem Beruf ist geprägt durch Einzelarbeit und Teamarbeit. Es umfasst die Herstellung, Instandhaltung und Montage von Metall- und Stahlbaukonstruktionen sowie Fahrzeugbaukonstruktionen und deren Umbauten. Außerdem gehören die Montage, in Betriebnahme, Fehlersuche und Instandhaltung von steuerungstechnischen Systemen zum Arbeitsprofil. Zur Erledigung der Arbeiten muss zum Teil auch auf Leitern und Gerüsten gearbeitet werden.

Anforderungen und Belastungen

Diese sind gekennzeichnet durch mittelschwere, teilweise aber auch sehr schwere körperliche Arbeit, die überwiegend im Stehen, gelegentlich aber auch im Sitzen und Gehen ausgeführt wird. Bei der Arbeit kann es zu Zwangshaltungen wie Bücken, Knien, Hocken und Überkopfarbeit kommen. Erwartet wird selbständiges Arbeiten, eine sorgfältige und genaue Arbeitsweise, teils auch unter Zeitdruck. Sprachliches Ausdrucksvermögen sowohl gegenüber den Arbeitskolleginnen und -kollegen als auch gegenüber den Kunden, normales Hörvermögen, durchschnittliche Wahrnehmungsgenauigkeit und –geschwindigkeit sowie räumliches Seh- und Vorstellungsvermögen sind Voraussetzungen für erfolgreiches Arbeiten. Die Arbeit erfolgt überwiegend in geschlossenen, heizbaren Räumen, z. T. aber auch im Freien.

Fachrelevante berufliche Gefährdungen

Berufsbedingt kann es durch die zum Teil schwere Arbeit und die Arbeit im Stehen zu Überbeanspruchungs-Erscheinungen des Stütz- und Bewegungsapparates kommen. Eine Folge davon können Erkrankungen der Beine (Krampfadern) und der Füße sein. Aber auch Verspannungen der Rückenmuskulatur können zu Befindlichkeitsstörungen führen. Durch Stress und Erfolgsdruck bei Terminarbeiten sind zudem Beeinträchtigungen im psychosomatischen Bereich möglich.

Die Berufseinstiegssituation

Sie verlangt von den Jugendlichen vielfältige Entscheidungen und Umstrukturierungen, die im Sportunterricht in der systematischen Berücksichtigung und Reflexion von Entscheidungssituationen und Lerngelegenheiten zur allgemeinen und berufsbegleitenden Kompetenzentwicklung aufgegriffen werden.

2) Lehrplan Sport/Gesundheitsförderung in den dualen Bildungsgängen der Berufsschule (Entwurf, 25.4.2001):

Kompetenzbereich 5:	Lernen eigenverantwortlich gestalten, sich organisieren und Leistungsentwicklung erfahren
----------------------------	--

Unterrichtsvorhaben 5.2:	Übungs- und Trainingsprozesse selbständig planen, organisieren und reflektieren
--------------------------	---

Intention 5.2.1:	Übungsabläufe in einer kleineren Lerngruppe selbständig organisieren
------------------	--

Aufgabenstellung 5.2.1.2:	In abgetrennten Übungskorridoren unterschiedliche Aufgaben bewältigen
---------------------------	---

Kompetenzbereich 6:	Miteinander kommunizieren, im Team arbeiten und aufgabenbezogen kooperieren.
----------------------------	---

Unterrichtsvorhaben 6.3:	Die Lerngruppe als Team verstehen
--------------------------	-----------------------------------

Intention 6.3.1:	Thematisierung von Merkmalen und Ereignissen, die die Handlungszufriedenheit im Sport bestimmen
------------------	---

Aufgabenstellung 6.3.1.1:	Auf das gemeinsame Vorgehen der Entwicklung und Variation Kleiner Spiele sich einlassen, dabei Vorschläge zur Optimierung der Handlungszufriedenheit erarbeiten und umsetzen, Kritik sachlich formulieren und annehmen
---------------------------	--

Kompetenzbereich 4:	In Alltag und Beruf für sich und andere Verantwortung übernehmen
----------------------------	---

Unterrichtsvorhaben 4.2:	Das eigene Wohlbefinden und das Wohlbefinden anderer langfristig sichern
--------------------------	--

Intention 4.2.3:	Spiele nach dem Fairness-Prinzip organisieren und modifizieren
------------------	--

Aufgabenstellung 4.1.4.1:	Durch die Gestaltung und Veränderung von Spielregeln des Baseball-/Softballspiels die Wirkung von Ausgrenzung und Integration, von Grenzüberschreitung und Respekt erfahrbar machen
---------------------------	---